[7535.] **Zur orientalischen Frage.**

= *Interessante Neuigkeit.* =

So eben erschien:

La Guerre d'Orient,

sa cause et ses conséquences,

par

un habitant de l'Europe continentale.

1 vol. in 8. — 15 Ngl baar.

Wir bitten zu verlangen.

Ergebenste

Brüssel, 20. Juni 1854.

Kiessling, Schnée & Co.

(vide Wahlzettel Nr. 1269.)

[7336.] Ich debitire commissionsweise und liefere auf Verlangen einfach à Cond.:

Rumpelt, Dr. H. B., die Gattungen der Epik, mit besonderer Rücksicht auf die deutsche Literatur. Differt. in 4. geh. 10 Sgl m. ¼.

A. Gosohorsky's Buchh. (L. F. Maske) in Breslau.

[7537.] Bei **L. W. Seidel** in Wien erschien in Commission, kann jedoch nur auf feste Rechnung gegeben werden:

Anleitung,

das

Lesen nach dem Laute der Buchstaben

zu lehren.

Nach mehrjähriger Erfahrung

und mit besonderer Rücksicht auf die in den kathol. Volksschulen im österr. Kaiserstaate eingeführte Bibel bearbeitet

von

Franz Gartner.

Preis geh. 8 Sgl = 6 Sgl netto.

[7538.] In der **Wiesike**'schen Buchhandlung in Brandenburg ist erschienen und steht in mäßiger Anzahl à Cond. zu Diensten:

Kurzer Abriß der Geschichte der deutschen Literatur für höhere Töchterschulen, von Ad. Schumann, Rector der höheren Töchterschule zu Brandenburg. broschirt. Preis 6 Sgl. (Partiepreis 13/12 fest.)

[7539.] **Für Bade-Orte und Städte mit lebhaftem Fremden-Verkehr.**

Sortimentshandlungen auf Plätzen, in denen Luxus-Geschenke für die Heimath eingekauft zu werden pflegen, dürfte es erwünscht sein, die:

Mythologische Gallerie

(ein Kupferwerk mit Text in 3 Sprachen: deutsch, französisch, englisch; in prachtvollem, reichverziertem Ganzfranzband mit Goldschnitt).

Preis: 6⅔ ℛ ord. = 4⅔ ℛ netto

vorräthig zu halten. Ich bin jetzt wieder im Stande, ein Exemplar à Cond. zu liefern, und bitte zu verlangen.

Berlin, 21. Juni 1854.

Carl J. Klemann.

(vide Wahlzettel Nr. 1270.)

[7540.] In meinem Verlag ist erschienen:

Ansicht der Bergstadt Friedrichrode (bei Reinhardsbrunn), gez. von F. Schäck, lithogr. v. königl. lith. Institut in Berlin. Preis 12½ Ngl.

Gotha, im Juni 1854.

J. G. Müller.

[7541.] In dem **G. Schwetschke**'schen Verlage in Halle ist so eben erschienen:

Fünf Gesänge

der

Feenkönigin.

Von

Edmund Spenser.

In freier metrischer Uebertragung

von

Dr. G. Schwetschke.

8. cartonnirt 16 Sgl.

Elegant gebunden mit Goldpressung 1 ℛ.

Wir versenden diese Schrift **nur auf Verlangen**, die gebundene Ausgabe **nur fest**. Muthmaßlichen Bedarf bitten wir bald gef. verschreiben zu wollen.

(Spenser, dem Zeitalter der Königin Elisabeth angehörend, ist der Ariost Englands.)

[7542.] **Neues Shilling-Book.**

(9 Sgr. baar; 13 Shillings zu 3 Thlr. 20 Sgr. baar.)

We are all low people there, and other tales. By the author of „Caleb Stukely."

Berlin. **A. Asher & Co.**

[7543.] Bei **Pfeffer** in **Halle** erschien so eben:

Hexengeschichten

von

Ludwig Bechstein.

17¼ Bogen in Octav.

24 Sgl ord., 16 Sgl netto.

[7544.] So eben ist erschienen und versandt worden:

C. A. Menzel's

Neuere Geschichte der Deutschen seit der Reformation.

2. und 3. Heft. à 10 Sgl mit ⅓.

Vom 4. Hefte an geben wir nur nach Verlangen in feste Rechnung.

Breslau. **Graß, Barth & Co.**

Verlagsbuchhdlg.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[7545.] Bei Ablauf des Quartals erinnere ich die geehrten Handlungen, auf mitfolgendem Zettel schleunigst zu verlangen, gegen baar:

Volksblatt für Stadt und Land, redigirt von Philipp Nathusius. 1854. Drittes Quartal.

Unverlangt wird die Fortsetzung, wie seither, nicht gesandt.

Halle, den 20. Juni 1854.

Richard Mühlmann.

(vide Wahlzettel Nr. 1271.)

[7546.] **Kalender-Anzeige.**

Der sächsische **Ameisen-** und **Disteli-Kalender** für das Jahr 1855 verläßt Mitte Juli a. c. die Presse, und soll an seine schon zahlreichen Besteller versendet werden. Da nun derselbe nur auf Verlangen und gegen baar versendet wird, so füge ich den Preis bei und bitte, die Bestellungen darauf an den unterzeichneten Herausgeber des Ameisenkalenders gefälligst einzusenden.

Der Preis für den großen Ameisenkalender ist der alte, im Einzelnen das Exemplar mit Königl. Sächs. Stempel 5 Ngl; fester Preis zum Verkauf für Buchhändler 3 Ngl 8 ₰ netto; gestempelt wird er demnach geliefert:

25/24 4 ℛ ord., 3 ℛ netto.
50/48 8 „ „ 6 „ „
102/96 16 „ „ 12 „ „

Ungestempelt, für das Ausland, wird der Ameisenkalender, unter Beibehaltung des festen Verkaufpreises, nach Abzug des Stempelgeldes à Explr. 6 ₰, berechnet.

Der schwache Ameisenkalender oder 4 bis 5 Bogen starke Auszug des großen Kalenders kostet, bei 2 Ngl Verkaufpreis, 1 Dutzend mit Königl. Sächs. Stempel 16½ Ngl netto baar; ein einzelnes Exemplar 1½ Ngl; ohne Stempel, das Dutzend 12 Ngl netto baar.

Inserate populärer Schriften, welche hier gewiß sicherer als irgendwo von Erfolg sind, werden, die gespaltene Petitzeile oder deren Raum, mit 4 Ngl aufgenommen, und sind solche spätestens bis Ende dieses Monats einzusenden.

Leipzig, d. 7. Juni 1854.

Friedr. Geißler.

[7547.] Im Verlage von **F. Kupferberg** in Mainz kommen im Monat Juli zur Versendung:

Meßbuch

für

das katholische Pfarrkind.

Lateinisch und deutsch

von

G. M. Pachtler,

Priester der Diöcese Rottenburg.

Mit Approbation des Hochwürdigsten Bischofs von Rottenburg.

f. Velin-Druckp. 36. geh. 27 Sgl ord.
ffein geb. in Goldschnitt 1 ℛ 18 Sgl „

Mit extra dafür angefertigten Buchbinderformen.

Vesperbuch

für

das katholische Pfarrkind.

Lateinisch und deutsch

von

G. M. Pachtler,

Priester der Diöcese Rottenburg.

Mit Approbation des Hochwürdigsten Bischofs von Rottenburg.

ffein Velin-Druckp. 36. geh. 15 Sgl.

Gedichte

von

August Clever.

Min.-Ausgabe. geh.

ffein geb. in Goldschnitt.